B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Personale Informationsmittel

Gilles DELEUZE; Benedictus de SPINOZA

AUFSATZSAMMLUNG

Spinozismus als Modell: Deleuze und Spinoza / Thomas Kaiser, Katrin Wille (Hg.). - Paderborn: Fink, 2019. - 332 S.: Ill.; 25 cm. - ISBN 978-3-7705-6431-6: EUR 79.00 [#6705]

Wenn zwei Denker mit einander in Verbindung gebracht werden, ist dies nicht immer sofort einleuchtend. Bei Gilles Deleuze¹ und Spinoza² aber kann eine solche Konjunktion als naheliegend bezeichnet werden.³ Denn Deleuze selbst hat sich mit seinen Deutungen in die Geschichte der Spinozadeutungen eingeschrieben, indem dieser Philosoph "als Theoretiker des Körpers und der Macht in seiner Zeit" präsentiert wurde (S. 1). Deleuze, so die Herausgeber des Bandes, Thomas Kisser und Katrin Wille, gebe unter den von ihm sonst studierten Philosophen Spinoza eine "Vorrangstellung", da dieser sogar hymnisch gepriesen werde: "Das Denken Spinozas gibt das Modell ab, an dem sich Deleuze philosophisch orientiert, das er nachzuvollziehen, auszuloten und anzueignen, kurz: zu wiederholen sucht und es dabei mit anderen Lektüren, wie der von Descartes, Leibniz, Maimon oder Kant kreuzt" (S. 1).

¹ Siehe auch *Die französische Philosophie im 20. Jahrhundert*: ein Autorenhandbuch / Thomas Bedorf; Kurt Röttgers (Hrsg.). - Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, [Abt. Verlag], 2009. - 400 S.; 25 cm. - ISBN 978-3-534-20551-6: EUR 79.90, EUR 49.90 (für Mitglieder) [#0416]. - Zu Deleuze dort S. 106 - 114. - Rez.: *IFB* 09-1/2 http://ifb.bsz-bw.de/bsz302583882rez-1.pdf

² Siehe zuletzt etwa *Die Immanenz der Macht*: politische Theorie nach Spinoza / Martin Saar. - Original-Ausg., 1. Aufl. - Berlin: Suhrkamp, 2013. - 459 S.; 18 cm. - (Suhrkamp-Taschenbuch Wissenschaft; 2054). - Teilw. zugl.: Frankfurt am Main, Univ., Habil.-Schr., 2011. - ISBN 978-3-518-29654-7: EUR 22.00 [#3243]. - Rez.: *IFB* 15-4 http://ifb.bsz-bw.de/bsz391242253rez-1.pdf - Ferner *Metaphysik und Methode bei Spinoza*: eine problemorientierte Darstellung der 'Ethica ordine geometrico demonstrata' / Roland Braun. - Würzburg: Königshausen & Neumann, 2017. - 433 S.; 24 cm. - (Epistemata: Reihe Philosophie; 572). - ISBN 978-3-8260-6079-3: EUR 49.80 [#5772]. - Rez.: *IFB* 19-3 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9972

³ Auch an Nietzsche könnte man freilich denken. Siehe z.B. *Nietzsche und Frankreich* / hrsg. von Clemens Pornschlegel und Martin Stingelin. - Berlin [u.a.] : de Gruyter, 2009. - VII, 483 S. ; 24 cm. - ISBN 978-3-11-019331-2 : EUR 98.00 [#0566]. - Rez.: *IFB* 09-1/2 http://ifb.bsz-bw.de/bsz272298824rez-3.pdf

Man kann auch den vorliegenden Band,⁴ der als Idee im Rahmen einer Tagung von 2913 an der Leucorea in Wittenberg über Deleuze und Spinoza entstand.⁵ als Resultat einer Entwicklung verstehen, in der die Forschungen zu Spinoza und Deleuze voneinander Notiz genommen haben. Deleuze, der sich zeitlebens mit Spinoza befaßt hatte, gilt, was man erstaunlich finden kann, heute als "einer der weltweit meistdiskutierten und bearbeiteten Philosophen", was wohl vor allem für die angelsächsische und die französische Rezeption gilt (S. 2). Im vorliegenden Band, der geeignet scheint, nun auch der weiteren deutschen Beschäftigung neue Impulse zu vermitteln,⁶ werden zentrale Theoriestücke aufgegriffen. Dabei wird stets bedacht, was für Konsequenzen sich aus dem Denken der beiden Philosophen letztlich ergeben oder ergeben müßten. Denn die Tatsache, daß Spinoza eine "Ontologie der Immanenz" entwickele, stellt einen Ausgangspunkt dar, der "für alle Themen und Bereiche der Philosophie erhebliche Konsequenzen" habe (S. 2). So stehen Konzepte wie Immanenz und Intensität, der Körper und der Materialismus, die Theorie des Denkens sowie letztlich auch das Verhältnis der Philosophie zu ihrer Geschichte in Rede, womit zentrale Bereiche encadriert werden, die auf eine grundlegende Weise auch über Deleuze und Spinoza hinausführen.

Der Band ist für Einsteiger sicher weniger geeignet, sondern richtet sich an Philosophierende, die sich am besten schon wenigstens mit einem der beiden thematisierten Denker beschäftigt haben sollten. Dann aber kann man, am besten mit den Texten Spinozas und Deleuzes in Reichweite, in eine intensive Auseinandersetzung gelangen, so daß es zu einer produktiven Aneignung des Denkens beider Autoren kommen mag, wie von den Herausgebern angestrebt.

Till Kinzel

QUELLE

_

http://www.spinozagesellschaft.de/tagungen/LektueretagungSpinozaProgramm2013.pdf [2020-01-12]

http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10036 - *Spinoza-Studien* / Manfred Walther. - Heidelberg: Winter. - 22 cm. - (Beiträge zur Philosophie: Neue Folge). - ISBN 978-3-8253-6915-2 (Gesamtwerk): EUR 126.00 (Subskriptionspr.) [#6270]. - Bd. 3. Spinoza in Deutschland: von G.W. Leibniz bis zu Karl Schmitt; Philosophie - Wissenschaft - Ideologie. - 2018. - XVII, 531 S. - ISBN 978-3-8253-6469-4: EUR 56.00. - Rez.: *IFB* 18-4 http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9459

⁴ Inhaltsverzeichnis: https://d-nb.info/1173725571/04

⁶ Nur ein Beitrag, der von Jon Rubin, der sich vorwiegend mit Spinoza selbst befaßt, ist in englischer Sprache abgedruckt; andere wurden übersetzt. Zur deutschen Spinozarezeption sei verwiesen u.a. auf *Der Pantheismusstreit*: Spinozas Weg zur deutschen Philosophie und Kultur / Józef Piórczynski. [Übers. von Yvonne Belczyk-Kohl ...]. - Würzburg: Königshausen & Neumann, 2019. - 318 S.; 24 cm. - Einheitssacht.: Spór o panteizm <dt.> - ISBN 978-3-8260-6436-4: EUR 44.80 [#6473]. - Rez.: *IFB* 19-4

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/ http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10120 http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=10120